

# Mittendrin!

05/09

2. Mai bis 1. Juni 2009



## Nachdenkliches

### Papst Benedikt XVI

„Es scheint ein Geschenk des Zweiten Vatikanischen Konzils, dass es heute diese Pfarrgemeinderäte gibt, in denen Laien gemeinsam mit dem Pfarrer die lebendige Kirche eines Viertels tragen, das Wort Gottes erfahrbar machen und die Menschen für die Anwesenheit Christi in den Sakramenten sensibilisieren. Denn in unserer Zeit berauben uns die Folgen der Verweltlichung zunehmend unserer Fähigkeit, die Anwesenheit Gottes wahrzunehmen. Umso wichtiger ist es, dass der Priester kein Einzelstreiter ist, sondern von Gläubigen umgeben ist, die so wie er den Samen des Wortes in sich tragen. Deshalb danke ich für eure Initiativen. Es ist wichtig, zu trösten, zu helfen und den Leidenden nahe zu sein. Der Tradition zufolge, ist der Pfarrgemeinderat eine Gabe des Heiligen Geistes; ein Pfarrer – und umso mehr ein Papst – ist angewiesen auf guten Rat und Hilfe bei der Entscheidungsfindung. So sind diese Räte Werk des Heiligen Geistes und bezeugen seine Anwesenheit in der Kirche.“



## Erreichbarkeit der Seelsorger/innen

Auf der letzten Seite sind die Angaben über die Erreichbarkeit der Seelsorger/innen unserer Seelsorgeeinheit Mannheim City angegeben.

### *Ein besonderen Hinweis sei in Erinnerung gerufen:*

In dringenden Fällen ist ein Priester immer über Fon **01 51 . 17 44 46 68** erreichbar.

Bitte sprechen Sie Ihr Anliegen auf die Mailbox, wenn der Priester aus seelsorglichen Gründen (Gottesdienste, Seelsorgegespräch usw.) nicht direkt erreichbar ist.

*Vergessen Sie nicht,  
Ihre Rufnummer anzugeben.*

Liebe Christinnen und Christen  
unserer Seelsorgeeinheit Mannheim-City,  
sehr geehrte Besucherinnen und Besucher  
unserer Kirchen,



*raus, einfach raus ins Freie. Sonne tanken, im Luisen- oder Herzogenriedpark spazieren gehen oder am Rhein gemütlich entlang schlendern. Genau das ist das Lebensgefühl, das viele Menschen mit dem Monat Mai verbinden, der auch Wonnemonat genannt wird. Hermann Adam von Kamp (1796-1867) fängt dieses Gefühl in seiner bekannten Volkweise ein:*

*„Alles neu, macht der Mai,  
Macht die Seele frisch und frei.“*

*Der Mai ist ein besonderer Monat der voll von Bräuchen steckt. So findet sich beispielsweise jetzt in fast allen katholischen Kirchen – so auch in unseren Kirchen – ein „Maialtar“, der vor allem mit Blumen reich geschmückt ist. Maria, die Mutter Jesu, wird im Mai ganz besonders geehrt. Genau wie Menschen sich zu besonderen Anlässen und aus gegenseitiger Zuneigung Blumen schenken, drücken Gläubige mit Blumen ihre Wertschätzung und Dankbarkeit gegenüber Maria aus.*

*Auch in Maiandachten wird Maria eigens verehrt. Sie hat durch ihr Ja zu Gott, den Weg für Jesus Christus in unsere Welt geebnet. Deshalb dürfen wir auch Ihr unsere Gedanken vortragen. Als Zeichen dafür stecken viele Menschen an diesem Ort Kerzen an.*

*Ich lade Sie herzlich ein, in unseren Kirchen an unserem „Maialtärchen“ (wie es rheinisch heißt) zu verweilen, ihre Gedanken und Gefühle wahrzunehmen und als Zeichen des Vertrauens, eine angezündete Kerze dort stehen zu lassen.*

*Und vielleicht entdecken Sie, dass sie dort gut aufgehoben sind und starten frisch und frei in den Mai.*

*Raphael Brantzen*

Raphael Brantzen, Pastoralreferent  
Seelsorgeeinheit Mannheim-City

## Mittendrin! Gottesdienste vom 2. Mai bis 1. Juni 2009

<b>Samstag</b>	<b>2. Mai</b>	<b>Heiliger Anastasius</b> , Bischof
Jesuitenkirche	12:00 Uhr	Taufe von Luana Gerrero
	14:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Taufe von Henrik Lenart (Erwachsenentaufe)
	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn zur Eröffnung der Renovabis-Pfingstaktion 2009; Hauptzebrant: Prälat Dr. Marian Subocz, Caritasdirektor von Polen; Missa in f-moll Op. 62 von Joseph Gabriel Rheinberger für Mezzosopran und Orgel Wir beten für die Familien Stebel und Thomeczek.
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Karl Hilpert und Hilde Rosnizek.
	11:00 Uhr	Morgenimpuls
	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)
	17:00 Uhr	<i>Keine Eucharistiefeier!</i> Gemeinsame Eucharistiefeier zur Eröffnung der Renovabis-Aktion in der Jesuitenkirche um 18:00 Uhr!



<b>Sonntag</b>	<b>3. Mai</b>	<b>Vierter Sonntag der Osterzeit</b> <b>Weltgebetstag für geistliche und kirchlich Berufe</b>
Jesuitenkirche	9:30 Uhr	Eucharistiefeier
	10:30 Uhr	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	9:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle Kollekte für die Kirchensanierung!
St. Sebastian	9:30 Uhr	Eucharistiefeier Mannheimer Evangelisierungsteam Kindergottesdienst im Unteren Pfarrsaal
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache

<b>Montag</b>	<b>4. Mai</b>	<b>Montag der 4. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Mari, Thomas, Wanda, Joachim und Bohdan Smolorz.



<b>Dienstag</b>	<b>5. Mai</b>	<b>Dienstag der 4. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Felix, Sophie und Josef Kusch; für Halina Schaffarczyk.
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier · Seniorengottesdienst Wir beten für Mina Krötz, Johann Stach, Anni und Helmer Winzer, Bogdan Rykala und Angehörige.
	19:00 Uhr anschließend	Maiandacht Eucharistische Anbetung (bis 20:30 Uhr)

---

<b>Mittwoch</b>	<b>6. Mai</b>	<b>Mittwoch der 4. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	17:15 Uhr	Feier der Vesper (Abendgebet der Kirche)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Willi Hofmeister; Wolfgang Bayonk und Eltern; für Josef und Anna Medla.
Liebfrauen	17:30 Uhr	Rosenkranz in der Bruder-Klaus-Kapelle
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle Wir beten für Pius und Eduard Fischer; für Wilhelm Schraml und Richard Behringer.
St. Sebastian	12:10 Uhr	City-Messe
	19:30 Uhr	Gebetskreis (bis 20:30 Uhr)

---

<b>Donnerstag</b>	<b>7. Mai</b>	<b>Donnerstag der 4. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Clara Betz (Stiftungsjahrtag).
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Paul Filip, Franjka Vukovic, Josef und Martha Baranski und Angehörige.
	9:30 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 12:00 Uhr)
	11:15 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 12:00 Uhr)

---

<b>Freitag</b>	<b>8. Mai</b>	<b>Freitag der 4. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	17:00 Uhr	Beichte (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Familien Kappes und Bader (Stiftungsjahrtag).
	19:30 Uhr	„Drehorgelkonzert“ mit sieben Drehorgeln; im Rahmen des Orgelfrühling Mannheim
Liebfrauen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle
St. Sebastian	19:30 Uhr	Lobpreisgottesdienst: „In seiner Gegenwart“ Mannheimer Evangelisierungsteam

## Mittendrin! Gottesdienste vom 2. Mai bis 1. Juni 2009

---

### Samstag

Jesuitenkirche

**9. Mai**

16:00 Uhr

18:00 Uhr

St. Sebastian

9:00 Uhr

11:00 Uhr

15:00 Uhr

17:00 Uhr

18:30 Uhr

### Samstag der 4. Osterwoche

Beichte (bis 17:30 Uhr)

Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn

Wir beten für Anna Böhm.

Eucharistiefeier

Wir beten Günter und Max Mayr.

Morgenimpuls

Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)

Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn

Wir beten für Uwe Redmann und Angehörige, Familie Fischer-Rockenfeller,

Rudolf Seyfried, Eltern und Geschwister; Dr. Otto Weinert,

Lisa und Anton Stößer, Norbert Hasiba; Gertrud, Heinz, Walter und Stanislaw, Angehörige der Familie Motzko.

Eucharistiefeier in albanischer Sprache

---

### Sonntag

Jesuitenkirche

**10. Mai**

9:30 Uhr

10:30 Uhr

11:30 Uhr

18:00 Uhr

Liebfrauen

9:30 Uhr

St. Sebastian

9:30 Uhr

11:00 Uhr

18:00 Uhr

### Fünfter Sonntag der Osterzeit

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier in spanischer Sprache

Eucharistiefeier · Jesuiten

Eucharistiefeier

*Türkollekte für die Orgel!*

Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

*Kollekte für die Kirchensanierung!*

Eucharistiefeier

Mannheimer Evangelisierungsteam

Eucharistiefeier in italienischer Sprache

Wortgottesdienst

zum Abschluss der 72-Stunden-Aktion

---

### Montag

Jesuitenkirche

**11. Mai**

18:00 Uhr

20:30 Uhr

### Montag der 5. Osterwoche

Eucharistiefeier

Feier der Komplet

---

### Dienstag

Jesuitenkirche

**12. Mai**

18:00 Uhr

St. Sebastian

9:00 Uhr

19:00 Uhr

anschließend

### Dienstag der 5. Osterwoche

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier · Seniorengottesdienst

Wir beten für Otmar Dippert, für Familien Zentek, Modrzewski und Kuck;

Anna Ruf und Günter Schneider, Mara Mitrovic.

Maiandacht

Eucharistische Anbetung (bis 20:30 Uhr)

**Mittwoch**

Jesuitenkirche

**13. Mai**

17:15 Uhr

18:00 Uhr

Liebfrauen

St. Sebastian

12:10 Uhr

Seelsorgeeinheit  
Mannheim-City

19:30 Uhr

**Mittwoch der 5. Osterwoche**

Feier der Vesper

Eucharistiefeier

Wir beten für Alfons und Luise Schwab.

*Keine Gottesdienste!*

City-Messe

Maiandacht

der gesamten Seelsorgeeinheit Mannheim-City  
in der Schönstattkapelle, Mannheim-Gartenstadt**Donnerstag**

Jesuitenkirche

**14. Mai**

18:00 Uhr

St. Sebastian

9:00 Uhr

9:30 Uhr

11:15 Uhr

**Donnerstag der 5. Osterwoche**

Eucharistiefeier

Wir beten für Engelbert Gluch, Jahrtag.

Eucharistiefeier

Wir beten für Familie Marx-Skibba, Eltern Göhring,  
Verstorbene Eltern Cebulla und Pohl.

Eucharistische Anbetung (bis 12:00 Uhr)

Beichtgelegenheit (bis 12:00 Uhr)

**Freitag**

Jesuitenkirche

**15. Mai**

17:00 Uhr

18:00 Uhr

Liebfrauen

18:00 Uhr

**Freitag der 5. Osterwoche**

Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)

Eucharistiefeier

Wir beten für Emilie Bumiller (Stiftungsjahrtag).

Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

**Samstag**

Jesuitenkirche

**16. Mai**

14:30 Uhr

16:00 Uhr

18:00 Uhr

St. Sebastian

9:00 Uhr

11:00 Uhr

15:00 Uhr

17:00 Uhr

**Samstag der 5. Osterwoche**

Trauung (Wortgottesdienst)

Sabrina Romano und Tobias Fieger

Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)

Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn

Wir beten für Albert Droll.

Eucharistiefeier

Wir beten für Adelheid Wagner (Jahrtagstiftung).

Morgenimpuls

Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)

Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn

Wir beten für Eugen Mülbert, Dr. Otto Weinert, Ana Tomasevic.



## Mittendrin! Gottesdienste vom 2. Mai bis 1. Juni 2009

<b>Sonntag</b>	<b>17. Mai</b>	<b>Sechster Sonntag der Osterzeit</b>
Jesuitenkirche	10:00 Uhr	Eucharistiefeier Anlässlich des 75. Geburtstages von Don Isidro gemeinsam mit der spanischen Gemeinde; Es singen die „coral cantares“, Leitung: Conchita Sanchez
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	16:00 Uhr	Orgelkonzert im Rahmen des Orgelfrühlings Mannheim; Solist: Gianluca Libertucci, St. Peter, Rom
Liebfrauen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle <i>Kollekte für die Kirchensanierung!</i>
St. Sebastian	9:30 Uhr	Eucharistiefeier Mannheimer Evangelisierungsteam Kindergottesdienst im Unteren Pfarrsaal
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

<b>Montag</b>	<b>18. Mai</b>	<b>Montag der 6. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier

---

<b>Dienstag</b>	<b>19. Mai</b>	<b>Dienstag der 6. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier · Seniorengottesdienst Wir beten für Elsa Weig (Jahrtagsstiftung), Franjka Vukovic, Andreas Lindl und Eltern, Mara Mitrovic.
	19:00 Uhr anschließend	Maiandacht Eucharistische Anbetung (bis 20:30 Uhr)

---

<b>Mittwoch</b>	<b>20. Mai</b>	<b>Mittwoch der 6. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	17:15 Uhr	Feier der Vesper (Abendgebet der Kirche)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	18:00 Uhr	<i>Kein Gottesdienst!</i> „Meile der Religionen“!
St. Sebastian	12:10 Uhr	City-Messe
	18:00 Uhr	Beginn der „Meile der Religionen“ auf dem Marktplatz

---

<b>Donnerstag</b>	<b>21. Mai</b>	<b>Hochfest Christi Himmelfahrt</b>
Jesuitenkirche	10:00 Uhr	Festliche Eucharistiefeier Gemeinsame Feier der Seelsorgeeinheit mit der spanischen Gemeinde; Gregorianische Gesänge und „Missa lux et origo“; es singt die Schola Gregoriana

Jesuitenkirche	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Orgelzyklus „L' Ascension“ von Oliver Messiaen
Liebfrauen	9:30 Uhr	<i>Kein Gottesdienst in der Bruder-Klaus-Kapelle!</i>
St. Sebastian		<i>Kein Gottesdienst in deutscher Sprache in St. Sebastian!</i>
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache




---

<b>Freitag</b>	<b>22. Mai</b>	<b>Freitag der 6. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	17:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

---

<b>Samstag</b>	<b>23. Mai</b>	<b>Samstag der 6. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten in besonderen Anliegen.
	11:00 Uhr	Morgenimpuls
	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)
	17:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn Wir beten für Verstorbene der Familie Wellenreuther, Erich Unsöld und Eltern, Dr. Otto Weinert, Erich Pigsa, Susanne Petzold.

---

<b>Sonntag</b>	<b>24. Mai</b>	<b>Siebter Sonntag der Osterzeit</b>
Jesuitenkirche	9:30 Uhr	Eucharistiefeier
	10:30 Uhr	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	9:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle <i>Kollekte für die Kirchensanierung!</i>
St. Sebastian	9:30 Uhr	Eucharistiefeier Mannheimer Evangelisierungsteam
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

<b>Montag</b>	<b>25. Mai</b>	<b>Montag der 7. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier



## Mittendrin! Gottesdienste vom 2. Mai bis 1. Juni 2009

---

<b>Dienstag</b>	<b>26. Mai</b>	<b>Dienstag der 7. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier - Seniorengottesdienst Wir beten für Familien Lindl und Bechtold, Familien Peran und Papak, Mara Mitrovic.
	19:00 Uhr anschließend	Maiandacht Eucharistische Anbetung (bis 20:30 Uhr)

---

<b>Mittwoch</b>	<b>27. Mai</b>	<b>Mittwoch der 7. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	17:15 Uhr	Feier der Vesper (Abendgebet der Kirche)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	17:30 Uhr	Rosenkranz in der Bruder-Klaus-Kapelle
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle
St. Sebastian	12:10 Uhr	City-Messe
	19:30 Uhr	Gebetskreis (bis 20:30 Uhr)

---

<b>Donnerstag</b>	<b>28. Mai</b>	<b>Donnerstag der 7. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Familien Vodnik, Bogdan, Sobieray und Wasser, Hilde Miller und in besonderen Anliegen, Wolfgang Zierl und Anghörige.
	9:30 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 12:00 Uhr)
	11:15 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 12:00 Uhr)

---

<b>Freitag</b>	<b>29. Mai</b>	<b>Freitag der 7. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	17:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Willi Hofmeister.
Liebfrauen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle Wir beten für Elisabeth und Hans Weber.

---

<b>Samstag</b>	<b>30. Mai</b>	<b>Samstag der 7. Osterwoche</b>
Jesuitenkirche	12:00 Uhr	Trauung mit Eucharistiefeier Kerstin Frank und Luigi Laudani
	14:30 Uhr	Trauung (Wortgottesdienst) Yeni und Simon Burk
	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn Renovabis-Kollekte Wir beten für Alfons und Luise Schwab.
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Franjka Vukovic.

St. Sebastian	11:00 Uhr	Morgenimpuls
	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)
	17:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Pfingstsonntag, mitgestaltet vom Chor St. Sebastian: „Messe brève no. VII in C“ von Charles Gounod, „Veni creator spiritus“ von Jean Baptiste Hilber, sowie Chorsätze zu Pfingsten für Gemeinde und Chor. Renovabis-Kollekte. Feierliches Ende der Maiandachten. Wir beten für Dr. Otto Weinert, für Lisa und Anton Stößer.
	20:00 Uhr	Pfingstvigil Mannheimer Evangelisierungsteam




---

**Sonntag      31. Mai      Pfingstsonntag**

Jesuitenkirche	10:00 Uhr	Renovabis-Kollekte Festliche Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit Mannheim-City mit der spanischen Gemeinde; Goldenes Priesterjubiläum von Monsignore Horst Schroff, Predigt: Domkapitular Dr. Axel Mehlmann; Messe in C von Anton Bruckner für Chor, Streichorchester und Hörner; es singt der Chor der Jesuitenkirche
	12:00 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten Musik für Trompete und Orgel von Petr Eben und Jean Langlais
Liebfrauen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Sebastian	9:30 Uhr	<i>Kein Gottesdienst in der Bruder-Klaus-Kapelle!</i>
	11:00 Uhr	<i>Keine Eucharistiefeier in deutscher Sprache!</i> Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

**Montag      1. Juni      Pfingstmontag**

Jesuitenkirche	10:00 Uhr	Eucharistiefeier Gregorianische Gesänge zum Pfingstfest und „Missa de angelis“; es singt die Schola Gregoriana
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen		<i>Kein Gottesdienst in der Bruder-Klaus-Kapelle!</i>
St. Sebastian	11:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Hafenkirche
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier · Mannheimer Evangelisierungsteam





Dienstag, 5. Mai, 18 Uhr,  
Pfarrhaus Liebfrauen, Luisenring 33

### **Ökumenische Pfingstbegegnung im Jungbusch**

Paulusabend: „Eine Reise durch das Leben  
des Apostels“ mit Pfarrer Annweiler.

Donnerstag, 7. Mai, 19 Uhr,  
Maria Himmelfahrt, Oggersheim  
**Maiandacht der Männer aus den De-  
kanaten Ludwigshafen und Mannheim  
mit dem Singverein 1842 Oggersheim;**

Leitung: Georg Treuheit;  
*anschließend gemütliches Beisammen-  
sein mit Weck, Wurscht und Woi im  
Kolpinghaus Oggersheim.*

Stadtbahnlinie 4:

Haltestelle Mannheimer Tor.

Freitag, 8. Mai, 19.30 Uhr,  
Kirche St. Sebastian

### **Lobpreisgottesdienst „In seiner Gegenwart“,**

Mannheimer Evangelisierungsteam

Neue Lobpreislieder zum Mitsingen,  
Zeit zum freien Gebet,  
Anbetung mit musikalischer  
Begleitung,  
Möglichkeit zum Einzelsegen.

Mittwoch, 13. Mai, 19:30 Uhr,  
Schönstattkapelle,  
Mannheim-Gartenstadt

### **Maiandacht der Seelsorgeeinheit**

Abfahrt mit dem Bus um 19 Uhr an der  
Jesuitenkirche, um 19.10 Uhr an Lieb-  
frauen. Kostenbeitrag: 5 EUR.

## **Mittendrin!** Termine und Meldungen aus der Gemeinde

Anschließend Beisammensein im Haus  
der Begegnung der Schönstattfamilie  
Anmeldung bis 9. Mai im Pfarrbüro Jesui-  
tenkirche, am Citypunkt F2 oder bei  
Sr. Simone in Liebfrauen notwendig.



Mittwoch, 20. Mai, ab 18 Uhr, R 2 bis F 4  
**Meile der Religionen**

Es laden ein: Gemeinden von Christen,  
Juden und Muslimen.

Freitag, 22. Mai, ab 10 Uhr  
Marktplatz, G 1

### **Flohmarkt für Peru**

(bei Regen findet kein Flohmarkt statt!)

Dienstag, 26. Mai, 18 Uhr  
Hafenkirche, Kirchenstraße 11

### **Ökumenische Pfingstbegegnung im Jungbusch**

Paulusabend „Die Freiheit der Kinder  
Gottes in Jesus Christus“  
Mit Pater Hans-Joachim Martin  
und Schwester Simone.

Pfingstmontag, 1. Juni, 11 Uhr  
Hafenkirche, Kirchenstraße 11  
**Ökumenische Pfingstbegegnung  
im Jungbusch**  
Ökumenischer Gottesdienst  
Predigt: Pater Hans-Joachim Martin.

---

**Regelmäßige Eucharistiefiern  
an Sonntagen**

8:30 Uhr, Bürgerspital

9:15 Uhr, Spitalkirche  
in polnischer Sprache

12:00 Uhr, Spitalkirche  
in polnischer Sprache

19:00 Uhr, Schlosskirche,  
Katholische Hochschulgemeinde

---

*Das Pfarrbüro Jesuitenkirche und der  
Citypunkt F2 sind am Maimarktdienstag  
bis 12 Uhr geöffnet.*

**Citypunkt F2  
Geänderte Öffnungszeiten  
in den Pfingstferien**

Montag, 25. Mai bis Freitag, 29. Mai  
von 9 Uhr bis 13 Uhr;  
Dienstag, 2. Juni bis Freitag, 5. Juni  
von 9 Uhr bis 13 Uhr;  
Samstag, 30. Mai, 6. Juni und  
Pfingstmontag, 1. Juni geschlossen.

**Citypunkt F2**

Wer kann uns für den Citypunkt eine  
Schneider- oder eine Schaufensterpuppe  
von Juni 2009 bis Juli 2010 ausleihen?  
Nähere Informationen  
bei Doris Baumgärtner  
Telefon 06 21 . 40 04 120  
oder 06 21 . 40 04 12 13.

**Renovabis-Pfingstaktion 2009**

Am Samstag, den 2. Mai, 10 bis 14 Uhr  
findet die Eröffnung der Renovabis  
Aktion für die Erzdiözese Freiburg auf  
dem Paradeplatz statt.

*Herzliche Einladung zur Eröffnung in  
Mannheim, die mit einem Gottesdienst  
in der Jesuitenkirche um 18 Uhr mit  
dem polnischen Caritasdirektor Prälat  
Dr. Marian Subocz endet.*



www.renovabis.de  
**Renovabis**  
Solidarisch  
mit den  
Menschen  
im Osten  
Europas



1989-2009

**zur  
freiheit  
befreit**

**Spendenkonto 94**  
LIGA Bank eG Pax-Bank eG  
BLZ 750 903 00 BLZ 370 601 93

# Der Fragebogen!: **Lothar Schiffmacher**

Der Fragebogen! ist die neue Serie im Mittendrin!  
„Was Menschen denken, wie sie leben...“  
(inspiriert von Marcel Proust, der Zeitschriften  
FOCUS und CHRIST IN DER GEGENWART)

## **Lothar Schiffmacher -**

ein paar kurze Lebensdaten:

\* 02. Juni 1922 in Ludwigshafen am Rhein;  
1933 Erste Heilige Kommunion, noch im  
selben Jahr Ministrant an der Jesuiten-  
kirche; aufgewachsen im Kinderheim St.  
Anton (früher in A 4), erzogen unter Prälat  
Bauer; erlernter Beruf als Kunstglaserlehrer;  
Soldat im 2. Weltkrieg; 1945 Heimkehr;  
danach zunächst als Glaser und Schreiner  
tätig, dann als Mesner an der Jesuiten-  
kirche.

## **Als Kind wollte ich immer sein wie...**

Unser Jugendkaplan Hüfner.

## **Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung?**

Kulturelle Gebäude aufsuchen: Kirchen,  
Schlösser..., alte Akten durchstöbern.

## **Was ist ihr Lieblingsort?**

Mannheim und im Urlaub der Tegernsee  
oder der Bodensee.

## **Wann waren Sie zuletzt im Kino?**

### **In welchem Film?**

Im Frühjahr in die „Buddenbrocks“.

## **Und im Theater?**

Am 28. September 2008 in der  
Komischen Oper „Die Seidene Leiter“ von  
Rossini im Nationaltheater in Mannheim.

## **Welche Musik hören Sie gern?**

Mozart.

## **Was essen Sie am liebsten?**

Breite Nudeln und Schweinebraten.

## **Mit welcher Person aus Gegenwart und/ oder Geschichte würden Sie gern einmal diskutieren? – Worüber?**



Mit Papst Pius XII., ehemaliger Nuntius  
in Deutschland.

## **Meine aufregendste Bibelstelle...**

„Als der Hauptmann, der Jesus gegenü-  
berstand, ihn auf diese Weise sterben sah,  
sagte er: Wahrhaftig, dieser Mensch war  
Gottes Sohn.“ Mk 15, 39

## **Hier können Sie drei Bücher loben...**

Quellen und Darstellungen zur Mannheimer  
Stadtgeschichte von Reiner Albert

## **Welcher Kirchenbau, welcher Kirchen- raum gefällt Ihnen am besten?**

St. Peter in Rom und die Jesuitenkirche in  
Mannheim

## **Was – wo – war**

### **Ihr schönstes Gottesdiensterlebnis?**

Das Goldene Priesterjubiläum von  
Prälat Bauer 1938

## **Schenken Sie uns eine Lebensweisheit...**

Üb' immer Treu und Redlichkeit bis an dein  
kühles Grab und weiche keinen Finger breit  
von Gottes Wegen ab.

Vielen Dank für Ihre Antworten.

# Initiative „Wert-volle Zukunft“

In den nächsten Wochen werden großflächige Plakate auf die Initiative „Wert-volle Zukunft“ aufmerksam machen. Mit dieser Initiative beschreitet unser Erzbistum neue Wege sich darzustellen, seine Aufgaben und Anliegen vielen Menschen bekannt zu machen und sie anzusprechen. So wird deutlich, dass wir als Kirche bereit sind, uns den heutigen Herausforderungen zu stellen und die Zukunft mitzugestalten.

Unser Erzbistum spricht mit der Initiative zentrale Werte an, die für die Gesellschaft und für das Zusammenleben vor Ort von elementarer Bedeutung sind. Dazu zählen Glaube, Nächstenliebe und Leben in der Gemeinschaft.

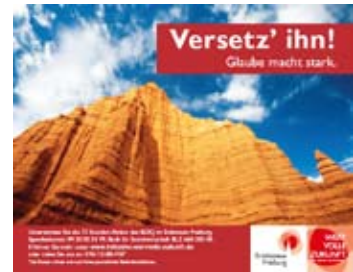
Die Botschaft von „Wert-volle Zukunft“ wird sich immer wieder in konkreten Aktionen ausdrücken, zu deren Unterstützung die Initiative aufruft. In ihrer Startphase begleitet sie die 72-Stunden-Aktion des Bundes der katholischen Jugend (BDKJ). Mit dieser Aktion setzen sich vom 7. bis zum 10. Mai 2009 zahlreiche junge Menschen für unterschiedliche soziale Projekte ein.

Mit seinem ersten Spendenbrief an zahlreiche Gläubige in unserem Erzbistum ruft der Herr Erzbischof zur Unterstützung der 72-Stunden-Aktion auf.

In den nächsten Jahren wird die Initiative unterschiedliche Schwerpunkte setzen und den Menschen konkrete Möglichkeiten anbieten, sich für eine wertvolle Zukunft stark zu machen. Dabei ist es ein zentrales Anliegen, Menschen für die Belange der Kirche auf Gemeindeebene zu interessieren. Darüber hinaus soll sie ergänzende Finanzierungsmöglichkeiten neben der Kirchensteuer entwickeln.

Unsere Erzdiözese weiß um ihre Verantwortung, die finanzielle Lage der Seelsorgeeinheiten und Kirchengemeinden zu sichern. „Wert-volle Zukunft“ will ermutigen, gemeinsam dafür zu sorgen, dass die Kirche auch in Zukunft ihre Aufgaben wahrnehmen kann.

Weitere Informationen zur Initiative Wert-volle Zukunft: Telefon 07 61/21 88-950  
[www.initiative-wertvolle-zukunft.de](http://www.initiative-wertvolle-zukunft.de)  
[willkommen@initiative-wertvolle-zukunft.de](mailto:willkommen@initiative-wertvolle-zukunft.de)



*Grußwort Erzbischof Dr. Robert Zollitsch*



*Liebe Kinder und Jugendliche,  
liebe Familien,  
Schwestern und Brüder im Glauben!*

*Als die Frohe Botschaft zu uns nach Europa kam, stand am Anfang eine Familie: Die Purpurhändlerin Lydia begegnet dem Apostel Paulus und ist so fasziniert von seinem Glauben, dass sie davon sofort ihrer Familie berichtet. Lydia ist so Feuer und Flamme für den christlichen Glauben, dass sie ihre ganze Familie dafür begeistert, und sich schließlich alle taufen lassen.*

*Familie ist auch heute ein wichtiger Ort, an dem unser Glaube weitergegeben wird: Zwischen Eltern, Kindern und Geschwistern, zwischen Großeltern und Enkeln wird nicht nur von Gott erzählt – hier entsteht Gemeinschaft mit ihm. Gott ist mit uns im Bund, überall dort, wo vom Bodensee bis an den Main, von Hohenzollern bis an den Rhein, Mütter und Väter für ihre Kinder sorgen, Geschwister füreinander da sind, Großeltern das Miteinander bereichern. So lebhaft und abwechslungsreich wie das Leben in der Familie, so verspricht auch unser diesjähriger Diözesantag zu werden, zu dem ich Sie und Euch ganz herzlich einlade. Die Angebote und Veranstaltungen rund um das Freiburger Münster bieten ein vielfältiges und kreatives Programm für alle Generationen.*

*Ich freue mich schon heute, vielen von Ihnen, und ganz besonders Euch, liebe Kinder und Jugendliche, auf dem Diözesantag zu begegnen und grüße bis dahin alle sehr herzlich aus Freiburg*

*Ihr*

*≠ Robert Zollitsch*

*Erzbischof Robert Zollitsch*

# 5. Diözesantag der Erzdiözese Freiburg 28. Juni 2009 „Echt stark mit Gott im Bund Familie“

## Programmverlauf:

10.30 Uhr: **Familiengottesdienst mit Erzbischof Dr. Robert Zollitsch** im Münster Unserer Lieben Frau (mit Übertragung auf den Münsterplatz).

ab 12 Uhr bis 14.30 Uhr:  
**Mittagessen** Mensa der Universität.

ab 12.00 Uhr: **Führungen**  
z.B. Münster Unserer Lieben Frau,  
Erzbischöfliches Ordinariat,  
Erzbischöfliches Archiv, Münsterbauhütte.

ab 13.00 Uhr: **Nachmittagsprogramm**  
Foren, Treffpunkte, Musik, Spiele und  
Attraktionen für Jung und Alt.

16.30 Uhr: **Segnung und Sendung**  
Geistlicher Schlusspunkt des Diözesantages  
Münsterplatz.

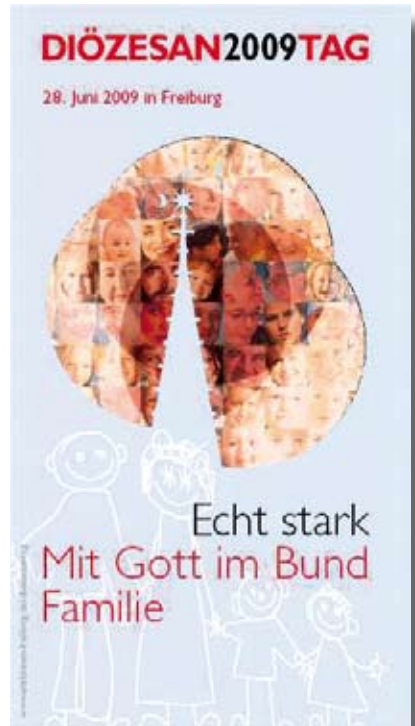
Nähere Informationen  
zum gesamten Programmablauf finden Sie unter  
[www.erzbistum-freiburg.de/Dioezesantag-2009.572.0.html](http://www.erzbistum-freiburg.de/Dioezesantag-2009.572.0.html)

## Und wir fahren mit dem Bus hin:

Abfahrt: 7:45 Uhr Marktplatz Mannheim F2, 6  
Rückkehr nach Mannheim ca. 19:30 Uhr

Preise (Fahrt und Mittagessen Mensa Freiburg):  
EUR 50 pro Familie (Ehepaar mit Kind/ern)  
EUR 30 für Alleinerziehende mit Kind/ern  
EUR 25 für Erwachsene alleinreisend

*Anmeldung bis spätestens Freitag, 5. Juni 2009  
am Citypunkt im Haus der Katholischen Kirche F2, 6.  
Bei der Anmeldung ist der Teilnahmepreis zu entrichten.*



## 60 Jahre Mitglied im Chor St. Sebastian

Im April 1949 fand das Ehepaar **Jutta und Gerhard Pfützenreuter** den Weg in den Kirchenchor St. Sebastian. Beide können somit im April 2009 auf 60 Jahre Mitgliedschaft im Kirchenchor St. Sebastian zurückblicken.

Wir danken den Jubilaren für ihren uneigennütigen und wertvollen Beitrag im Dienst der musica sacra. Die Ehrungen werden in der Mitgliederversammlung des Chors im November vorgenommen.



## Kurzbericht aus dem Pfarrgemeinderat, 20. April 2009

Der wichtigste Tagesordnungspunkt war, dass vom Erzbischöflichen Ordinariat die Zustimmung zur Außen- und Innensanierung der **Liebfrauenkirche** und zur Außensanierung der **St. Sebastianskirche** eingetroffen ist.

Der PGR hat für diese Baumaßnahmen einen **Bauausschuss** gegründet, der die umfangreichen Arbeiten begleiten wird. Mit beiden Baumaßnahmen ist das Architekturbüro Kaupp + Franck beauftragt worden.

Der PGR bittet um Mitarbeit bei der Vorbereitung des **Fronleichnamfestes**. Letztes Jahr konnte nur mit Mühe die Durchführung der Eucharistiefeier und der anschließenden Prozession und auch nur mit Beauftragung von Firmen gewährleistet werden. Die daraus resultierenden Kosten ca. EUR 5.000 kann die Kirchengemeinde auf Dauer nicht aufbringen.

Ein weiteres Thema war die Gestaltung des **50. Geburtstages von Herrn Dekan Karl Jung**, den er am Sonntag, den 12. Juli 2009, feiert. Das Fest beginnt mit einem Dankgottesdienst um 10:00 Uhr in der Jesuitenkirche und endet mit einer Pontifikalvesper mit Herrn Weihbischof Dr. Paul Wehrle um 17:00 Uhr.

Die Diskussion über eine **neue Ordnung der Pfarrgemeinderäte** in der Erzdiözese hat für unsere Kirchengemeinde keine Bedeutung, da diese schon identisch mit der Seelsorgeeinheit Mannheim-City ist.

# Im Zeichen des Regenbogens

Weißer Sonntag in der Jesuitenkirche  
am 19. April 2009

Auszüge aus der Predigt  
von Dekan Karl Jung am  
Weißer Sonntag, in der  
Jesuitenkirche

„Liebe Erstkommunionkinder, der große Tag ist da. Viele Wochen und Monate habt ihr euch vorbereitet. Es gab die Gruppenstunden. Ihr habt miteinander gespielt, gebetet, gemalt, gesungen und vieles von einander kennengelernt und vor allen Dingen auch viel über Gott kennengelernt. Jetzt feiern wir euer Fest. Ich habe mit denen, die euch vorbereitet haben, gesprochen. Sie haben mir gesagt, dass der Regenbogen in der Vorbereitung immer eine große Rolle gespielt hat. Der Regenbogen ist ein Zeichen der Liebe Gottes zu uns Menschen. Das steht schon in der Bibel. Als damals der große Prophet Noah, vor ganz langer Zeit, nach der Sintflut, als alles zerstört war, sah, dass es wieder



zu wachsen beginnt, dass wieder Menschen leben, da hat Gott Noah versprochen: nie mehr wird die Erde untergehen. Ich bin immer mit euch unterwegs. Ich begleite euch. Immer, wenn ihr einen Regenbogen seht, dann sollt ihr daran denken: Ich, Gott, bin bei euch. Und so steht jetzt das Zeichen des Regenbogens auch in diesem Gottesdienst im Mittelpunkt. In unserem Programmheft, da kann man auf dem Foto der ersten Seite einen Regenbogen über der Jesuitenkirche sehen. Ein Zeichen der Liebe Gottes. Dann auf der letzten Innenseite im Programmheft, ist auch ein Regenbogen aufgemalt. Ein Zeichen der Liebe Gottes. Ja und direkt an der Osterkerze steht ein Bild, vom Kindergarten gemalt, mit einem Regenbogen und alle, die den Gottesdienst mitfeiern, den Regenbogen sehen, die sollen sagen: Ja, da ist das Zeichen der Liebe Gottes zu uns Menschen. Nun die Frage an euch: Wo ist der Regenbogen noch zu sehen?

Ja genau, auf meinem Gewand. Vor vielen Jahren habe ich es selber gemalt und ich ziehe es immer nur zu besonderen Gottesdiensten an, meistens zur Erstkommunion. Ich will euch dieses Gewand ge-





nauer zeigen. Dazu ziehe ich es jetzt aus. Ein Priester trägt unter dem Messgewand immer eine weiße Albe. Es erinnert an das Taufgewand. Und auch ihr, die Erstkommunionmädchen, ihr habt alle weiße Kleider an. Das erinnert auch an das Taufgewand und auch die Buben haben alle ein weißes Hemd an. Auch das erinnert an das Taufgewand. Die Farbe Weiß steht dafür, durchlässig zu sein für die Liebe Gottes und diese Liebe aufzunehmen. Deshalb ist Weiß so wichtig. Jetzt wollen wir das Messgewand genauer anschauen. Unten sind das Weltall zu sehen, die Sterne und die Planeten. Da ist alles dunkel und kalt, denn im Weltall ist es kalt. Dann sehen wir hier die Sonne. Die Sonne bringt Licht und Leben und bringt die bunten Farben ins Spiel, den Regenbogen, das Zeichen der Liebe Gottes. Wir können dieses Messgewand sogar umdrehen und sehen, dass der Regenbogen, die bunten Farben, zu den Menschen kommen. Hier unten sind die Menschen, sie bilden eine Gemeinschaft, Kinder und Erwachsene, Kranke und Gesunde, alle zusammen bilden eine große Gemeinschaft und sie leben von der Liebe Gottes, vom Zeichen der Liebe Gottes,

vom Regenbogen. Dadurch kommt Licht in das Leben der Menschen. Das, liebe Erstkommunikanten, das wünsche ich euch, dass ihr nicht nur heute daran denkt, dass der Regenbogen das Zeichen der Liebe Gottes ist, sondern euer ganzes Leben lang. Denn, was wir heute feiern, das ist etwas, das euer ganzes Leben prägen soll. Ihr dürft sagen: Gott ist bei mir, er lässt mich nicht allein. Er schenkt seine Liebe, er schenkt sein Licht, er begleitet euch auf eurem Lebensweg. Ihr könnt heute Mittag eure Eltern und die Verwandten und alle, die mitfeiern fragen: Habt ihr Gott erlebt? Wie war das bei eurer Erstkommunion? Was habt ihr dann später erlebt? Es ist wichtig, dass wir uns unterhalten, dass wir einander von Gott erzählen. Das möchte ich euch von Herzen mitgeben, dass ihr Gott als einen liebenden Gott in eurem Leben erfahren dürft. Und wenn ihr nachher zum ersten Mal den Leib Christi empfangt, dann dürft ihr spüren: Ja, Jesus Christus ist mir so nahe, ganz nahe. Er ist in meinem Herzen. Er lebt in mir. Wenn ihr den Leib Christi ausgeteilt bekommt, wenn ihr ihn esst, sagt der Priester oder Kommunionhel-





fer: „Der Leib Christi“.  
Jeder von euch antwortet:  
„Amen.“ Dieses Wort  
„Amen“ bedeutet: JA, so  
ist es. JA, das glaube ich.  
Deswegen ist das Wort  
„Amen“ so wichtig. Jeder  
sagt: Ja ich glaube auch  
das, was wir hier feiern.  
Liebe Erstkommunion-  
kinder, ich habe euch  
gesagt, das Wichtigste  
im Gottesdienst ist, Stille  
und Freude auszustrahlen.  
Und das tut ihr. Stille und  
Freude, dass alle, die mit-  
feiern, spüren: Ja das ist  
ein besonderes Fest, weil  
ihr heute zum ersten Mal  
den Leib Christi empfangt  
und weil damit Jesus  
Christus zu jedem von  
euch sagt: Ich schenke dir  
ein Zeichen der Liebe. Ich  
bin mit dir unterwegs. Wie  
ein Regenbogen schenke  
ich dir die bunten Farben  
des Lebens. Nehmt dieses  
Geschenk an und feiert  
es immer wieder, dass der  
Sonntag der Erstkommunion  
nicht der Sonntag  
der Letztkommunion wird.  
Es soll weitergehen.

Es ist wichtig, den Leib  
Jesu zu empfangen und  
immer wieder diese Liebe  
Gottes in das eigene  
Leben aufzunehmen. Ich  
wünsche es euch von Herzen.  
Zusammen mit Pater  
Martin wünsche ich euch  
heute einen schönen und  
lebendigen Tag und dann  
ein ganzes Leben, das unter  
dem Zeichen der Liebe  
Gottes steht. AMEN“

---

## **Citykirche St. Sebastian am Markt**

F2, 6  
68159 Mannheim  
Fon 06 21 . 40 04 12-0  
Fax 06 21 . 40 04 12-10  
sebastian@citypastoral-ma.de  
www.citypastoral-ma.de

## **Jesuitenkirche**

St. Ignatius und Franz Xaver  
A4, 2  
68159 Mannheim  
Fon 06 21 . 12 70 90  
Fax 06 21 . 1 27 09 66  
pfarrbuero  
@jesuitenkirchemannheim.de  
www.jesuitenkirchemannheim.de

## **Kirche Liebfrauen**

Luisenring 33  
68159 Mannheim  
Siehe St. Sebastian!

---

**Bankverbindung:** Kirche in der City,  
Commerzbank AG Mannheim,  
Konto 300 304 300, BLZ 670 400 31

---

## **Redaktionsschluss** für Mittendrin! **06/09,**

30. Mai bis 28. Juni 2009,

ist **Freitag, 22. Mai, 12:00 Uhr.**

### **Impressum**

Mittendrin! ist das offizielle Mitteilungsblatt der Seelsorgeeinheit Mannheim-City  
V.i.S.d.P.: Pfarrer Hans-Joachim Martin SJ  
Redaktion: Pfarrer Hans-Joachim Martin SJ,  
Doris Baumgärtner, Christa Brötzmann  
Konzept: Osterczyk Design  
Fotos: Doris Baumgärtner, Hubert Mathes,  
Bettina und Dr. Jochen Henkelmann  
Litho/Druck: Schwörer

---

Unsere Seelsorger/innen sind telefonisch direkt erreichbar:

**Hans-Joachim Martin SJ**, Pfarrer  
Leiter der Seelsorgeeinheit  
0171 . 5 27 63 48  
hans-joachim.martin  
@citypastoral-ma.de

**Karl Jung GR**, Pfarrer und Dekan  
06 21 . 1 27 09-0  
dekan@kathma.de

**Hugo Stoll SJ**, Senioren-  
und Krankenseelsorger  
06 21 . 1 26 33 19  
hugo.stoll@jesuiten.org

**Doris Baumgärtner**,  
Gemeindereferentin  
06 21 . 40 04 12-13  
doris.baumgaertner  
@citypastoral-ma.de

**Sr. Simone**, Pastorale Mitarbeiterin  
06 21 . 12 26 88 77  
simone.reiboldt@citypastoral-ma.de

**Johannes Deubel**, Pastoralreferent  
06 21 . 40 04 12-15  
johannes.deubel@citypastoral-ma.de

**Raphael Brantzen**, Pastoralreferent  
06 21 . 1 27 06 31  
raphael.brantzen@citypastoral-ma.de

---

**Katholische Sozialstation**  
06 21 . 4 38 80 40

## **Citypunkt F 2**

F2, 6  
68159 Mannheim  
Fon 06 21 . 40 04 12-0  
info@citypastoral-ma.de

---

In dringenden Fällen:

**0151.17 44 46 68**